

Presseinformation

21. Juli 2008

Berufe im Umwelt- und Naturschutzbereich erproben

Freiwilliges Ökologisches Jahr für Jugendliche

Für engagierte Jugendliche, die zwischen 18 und 26 Jahre alt sind und nach der Schule nicht gleich ins Berufsleben einsteigen, Praxis im Umwelt- und Naturschutzbereich sammeln oder vor dem Studium eine Lernpause einlegen wollen, bietet das Jugend-Umwelt-Netzwerk (JUNE) der Katholischen Jugend Österreich das Freiwillige Ökologische Jahr an. Dabei können Interessierte u. a. bei Umweltschutz-Organisationen, auf Biobauernhöfen, in Bildungshäusern, Museen, beim Nationalpark Kalkalpen oder im Alpenzoo in Innsbruck arbeiten.

Die Dienstgeber bieten Unterkunft, Verpflegung, Versicherung sowie ein monatliches Taschengeld von 168 Euro. Außerdem wird den Teilnehmern der begleitende Lehrgang „Umweltprojektmanagement und Nachhaltige Entwicklung“ angeboten. Bei dieser rund 20-tägigen Schulung arbeitet man gemeinsam mit anderen Freiwilligen an Umweltschutzprojekten vor Ort. Im Zuge des Kurses besteht die Gelegenheit, sich Fachwissen zu verschiedenen umwelt- und naturschutzrelevanten Bereichen anzueignen und eigene Ideen bei den Projekten umzusetzen.

Dieses Jobangebot ist vor allem für Jugendliche gedacht, die Wartezeiten bis zum Beginn des Studiums oder des Wehr- und Zivildienstes zu überbrücken haben. Den Teilnehmern bietet diese Initiative die Möglichkeit, ihr Wissen über ökologische Zusammenhänge zu vertiefen sowie Umweltprojekte selbstständig zu planen.

Nähere Informationen und Anmeldung: Jugend-Umwelt-Netzwerk, Mag. Claudia Kinzl, Telefon 01/512 16 21-45, <http://www.jugend-umwelt-netzwerk.at/>.